

SOMMER- TIPP

MUSEUMSFEST
16.07.2016 | 18 Uhr

Das Stadtmuseum Berlin lädt auch in diesem Sommer gemeinsam mit seinem Verein der Freunde und Förderer zum großen Museumsfest ins Märkische Museum ein. Dabei wird eine Kunstaktion die seit dem Abriss der Waisenbrücke getrennten Spreeufer für einen Abend symbolisch wieder verbinden.

*Ort: Märkisches Museum
Eintritt frei*

*Das Museumsfest findet in Verbindung mit dem diesjährigen Fest am Historischen Hafen statt.
www.historischer-hafen-berlin.de/hafenfest*

VERANSTALTER DER SOMMERAKADEMIE

STADTMUSEUM BERLIN 

PARTNER



Infoline: (030) 24 002 - 162
info@stadtmuseum.de
www.stadtmuseum.de

*Titelfoto: Waisenbrücke und Märkisches Museum, 1908 © Stadtmuseum Berlin
Foto: Max Missmann
Gestaltung www.otyp.de*

MÄRKISCHES MUSEUM

SOMMER- AKADEMIE DIE NEUE WAISENBRÜCKE

08.07. – 14.07.2016
ab 13 Uhr



Fr – Do | 08.07. – 14.07.2016 | ab 13 Uhr

SOMMERAKADEMIE DIE NEUE WAISENBRÜCKE

Im Mittelpunkt der Sommerakademie am Märkischen Museum steht in diesem Jahr die Waisenbrücke. Eine Woche lang malen und zeichnen Künstlerinnen und Künstler unter freiem Himmel ihre Vision des verschwundenen Bauwerks.

Die Waisenbrücke, einer der ältesten Spreeübergänge Berlins, wurde im Zweiten Weltkrieg von deutschen Truppen teilweise gesprengt und, nach provisorischer Instandsetzung, 1960/61 abgetragen. Die bereits im „Planwerk Innenstadt“ von 1999 vorgesehene Errichtung einer neuen Brücke für Fußgänger und Radfahrer ist für die städtebauliche Entwicklung des Gebietes um das Märkische Museum und den Köllnischen Park dringend notwendig. Es geht darum, diesen innerstädtischen Kiez wieder besser mit der Stadtmitte zu verbinden. Mit der neuen Brücke wären das Klosterviertel, das Nikolaiviertel und das Humboldt-Forum fußläufig erreichbar und zugleich an den Spreeweg Berliner Urstromtal angeschlossen, der wegen der südlichen Uferbebauung an dieser Stelle den Fluss überqueren muss.

Ziel der Sommerakademie 2016 ist es, einen Anstoß für den Bau einer neuen Brücke an der Stelle der ehemaligen Waisenbrücke zu geben. Die Berliner Künstlerinnen und Künstler Werner Aufenfehn, Axel Gundrum, Matthias Koeppel, SOOKI (Koeppel), POGO, Dirk Schmitt, Frank Suplie, Klaus Tenner und Frank W. Weber malen und zeichnen gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Tiergarten in der Umgebung des Märkischen Museums.

Wer möchte, kann ihnen bei der Arbeit zuschauen und beim Museumsfest des Stadtmuseums Berlin am 16. Juli ihre Vorstellungen von einer neuen Waisenbrücke besichtigen.

Ein Projekt von „change exchange“ beim Verein Berliner Künstler unter der Leitung von Sooki Koeppel in Kooperation mit dem Stadtmuseum Berlin.

Ort: Märkisches Museum und Umgebung

Sa + So | 09. + 10.07. | jeweils 14 – 17 Uhr

Sa | 16.07. | 14 – 19 Uhr

WORKSHOP

DIE BRÜCKENBAUER – EINE WERKSTATT FÜR ALLE

Kinder und Erwachsene sind eingeladen, sich ganz praktisch mit dem Brückenbau zu beschäftigen. Unter fachkundiger Anleitung der Architekten Nils Hauer und Daniela Blank entsteht am ehemaligen Spreeübergang eine Brückenskulptur aus farbigen Holzern.

Ort: Spreeufer am Märkischen Museum | Eintritt frei

Di | 12.07. | 17:30 Uhr

VORTRAG UND GESPRÄCH

DIE WAISENBRÜCKE IN KUNST UND LITERATUR

Ein frühes Zeugnis der Waisenbrücke ist Johann Georg Rosenbergs um 1780 entstandener Kupferstich. Dr. Miriam-Esther Owesle, Leiterin der Guthmann Akademie, lässt die Zeit lebendig werden, als die Brücke fest zum Stadtbild gehörte.

Ort: Märkisches Museum | Eintritt frei

Mi | 13.07. | 17:30 Uhr

VORTRAG UND GESPRÄCH

WIE ALT IST DER BERLINER HAFEN?

Im Mittelalter herrschte reger Handel zwischen Berlin-Cölln und Hamburg. Über Spree, Havel und Elbe wurden die Waren verschifft. Prof. Dr. Felix Escher fragt nach den Anfängen des Berliner Hafens am Mühlendamm.

Ort: Märkisches Museum | Eintritt frei

Do | 14.07. | 17:30 Uhr

VORTRAG UND GESPRÄCH

DIE NEUE WAISENBRÜCKE

Wie könnte die neue Brücke zwischen Klosterviertel und Nördlicher Luisenstadt aussehen? Detlev Kerkow und Tom Walter, Absolventen der Beuth Hochschule für Technik Berlin, erläutern ihren Entwurf.

Ort: Märkisches Museum | Eintritt frei

Sa | 16.07. | 17 Uhr

DIE TEILNEHMERINNEN UND TEILNEHMER DER SOMMERAKADEMIE STELLEN IHRE ARBEITEN VOR

Ort: Märkisches Museum | Eintritt frei

So | 17.07. | 10 – 18 Uhr

AUSSTELLUNG DER BESTEN ARBEITEN

Ort: Märkisches Museum

Eintritt: 5,- / 3,- Euro inkl. Museumseintritt